

Weißes Venn und Geisheide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 127)

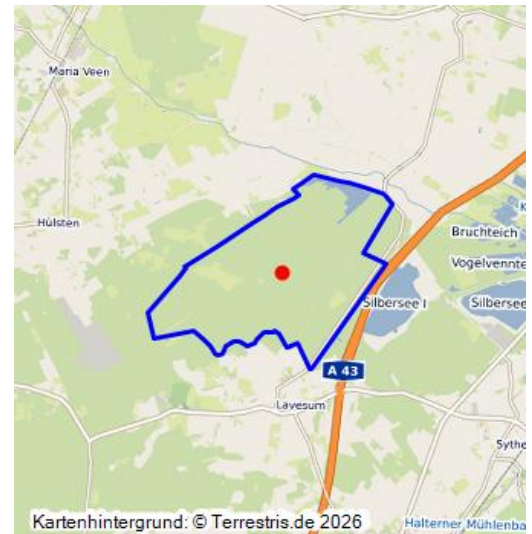
Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Heidelandschaft, Wacholderheide, Wald

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Haltern am See, Reken

Kreis(e): Borken (Kreis Borken), Recklinghausen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Weiße Venn und die Geisheide sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Zeugnis der Heide- und Moorkultivierungsgeschichte.

Geisheide als Relikt ehemals ausgedehnter Feucht- und Wacholderheide, heute größtenteils aufgeforstet. Gräben, Kleingewässer und Spuren von Handtorfstichen sind Wert gebend. Rechtwinkelige, kleinflächige Aufforstungen zeugen von der Heideerschließung im 19. Jahrhundert.

Vereinzelt Hecken entlang persistenter Flurgrenzen im Feuchtgrünland Lavesumer Bruch.

Steinzeitliche Lesefundstellen sind erste Spuren menschlicher Nutzung.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende

Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere Offenhaltung der Heide- und Moorflächen, Beibehaltung der extensiven Nutzung der Geisheide und der Feuchtgrünlandbereiche
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 149, Köln u. Münster.

Weißes Venn und Geisheide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 127)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Heidelandschaft, Wacholderheide, Wald

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 48 11,55 N: 7° 09 38,13 O / 51,80321°N: 7,16059°O

Koordinate UTM: 32.373.175,68 m: 5.740.751,14 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.097,36 m: 5.741.645,34 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weißes Venn und Geisheide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 127)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89867-20140406-217> (Abgerufen: 23. März 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

